

Weil dieses keine Frage / wollen wir zum Beschluß von  
dergleichen Gast folgendes anführen.

**S**iphron von Asti / ein berühmter Fresser / hat in beywesen des Herzogs Francisci von Meiland / zu einer Mittagsmahlzeit verzehret 4. gebratene Kapauen / 4. Kephüner / 40. harte Eyer / ein Pfund Käß / und noch andere Speisen ; um Verzeihung bittend / daß er nicht mehr esse / weil er sich übel befinde.

Dieser Siphron hat in einem Wirthshaus zu Meiland bey der goldenen Schellen / seinem Gebrauch nach / trefflich gefressen / daß der Wirth beursachet worden / ihn für 7 Personen in der Zeche anzulegen / weil er für so viel gefressen hatte. Du must / sagte der Wirth / so viel Groschen weniger / als 50 bezahlen / soviel Groschen die andern 9 Gäste über 62 zahlen. Nun ist die Frage: Wieviel jeder für seine Zeche zahlen müssen?

Antwort: Siphron hat für 7 Personen 49 / für jedes Haupt 7 Groschen / und also einen weniger / als 50 zahlen müssen: die andern 9 aber haben bezahlt 63 Groschen / nemlich einen mehr / als 62.

Ende des Ersten Theils der Philosophischen  
und Mathematischen Erquickstunden.



Der II.